

Schüler setzt sich bewusst über Verbot hinweg -- angemessene Reaktion

Beitrag von „alias“ vom 29. Mai 2016 16:18

Ich würde den Schüler nicht für sein Verhalten bestrafen.

Es ist keine Strafe oder Ordnungsmaßnahme, wenn ich als Lehrer entscheide, dass ich bei einer Veranstaltung - bei der ich die Verantwortung für die Gruppe tragen muss - für mich, die Gruppe und für mein Nervenkostüm entscheide, dass ich diese Verantwortung für einen bestimmten Schüler nicht tragen kann.

Falls die Schulleitung meint, dass ich den Schüler nicht ausschließen könne, findet die Veranstaltung mit mir nicht statt.

Ich laufe nicht sehenden Auges in ein Verfahren wegen Aufsichtspflichtverletzung, wenn ich vorweg absehen kann, dass ich diese Pflicht nicht erfüllen kann.